

# EIN STARKES FUNDAMENT SCHAFFEN

Infrastrukturstabilität und Langlebigkeit durch Dell  
für deutsche Baufirma



Unternehmen im Produktionssektor arbeiten mit engen Terminplänen und Gewinnmargen. Das Gleichgewicht zwischen Angebot und Nachfrage und die Vermeidung von Ausschuss sind für sie überlebenswichtig. Die Arbeit der Mitarbeiter, die Aufträge erstellen und bearbeiten und derjenigen, die diese Aufträge ausführen, indem sie die Produkte entwerfen und herstellen, muss dazu fachkundig koordiniert werden.

## LÖSUNGEN:

- DATENKONSOLIDIERUNG UND -MANAGEMENT
- VIRTUALISIERUNG

## EVERLITE

### KUNDENPROFIL

**UNTERNEHMEN:** Deutsche Everlite GmbH

**BRANCHE:** Baubranche

**LAND:** Deutschland

**GEGRÜNDET:** 1975

**MITARBEITERZAHL:** 90

**WEBSITE:** www.everlite.de

### HERAUSFORDERUNG

Die Deutsche Everlite war auf einen einzigen Server und Direct Attached Storage (DAS) für geschäftskritische Anwendungen wie die Auftragsbearbeitung angewiesen. Dies gefährdete die Geschäftskontinuität und das Unternehmen musste seine Stabilität und Verwaltbarkeit verbessern.

### LÖSUNG

In Zusammenarbeit mit dem Unternehmen entwickelte Dell eine Lösung, die auf Dell™ Servern und Speichern basiert. Diese vereinfacht die Infrastruktur der Deutschen Everlite und bietet durch den Dell ProSupport für IT eine fünf Jahre lange Sicherheit.

### VORTEILE

#### Schnellere IT-Bereitstellung

- Lösung dank dem Bereitstellungsservice von Dell in vier Tagen einsatzbereit
- Dell ist Partner für Hardware, Software, Service und Unterstützung
- Virtuelle Server in nur wenigen Stunden entwickelt

#### Bessere IT-Nutzung

- Bessere Stabilität durch virtualisierte, redundante Server
- Verfügbarkeit steigt auf 99,999 Prozent

#### Intelligenteres IT-Wachstum

- Speicher und virtuelle Server liefern problemlose Skalierbarkeit
- Sieben Jahre Investitionsschutz



Die Deutsche Everlite ist eine Baufirma mit Sitz in Wertheim, Deutschland. Sie ist spezialisiert auf die maßgeschneiderte Anfertigung von Kunststoffverglasungen mit integrierten Rauch- und Wärmeabzugsanlagen für Dach und Wand. Die Verglasungen reichen von Sporthallen bis hin zu Industrie- und Lagergebäuden, Frachtzentren und Flugzeughangars.

Die akkurate Auftragsbearbeitung ist von entscheidender Bedeutung. Die Mitarbeiter bearbeiten täglich sowohl Kundenanfragen, als auch Aufträge verschiedener Größe. Deshalb ist ein zuverlässiges System wichtig. Ohne dieses könnten Geschäfte nicht abgeschlossen und Kundenaufträge nicht erfüllt werden. Der problemlose Ablauf des Auftragsbearbeitungssystems, das täglich von allen Mitarbeitern in der Verwaltung genutzt wird, hängt von der Zuverlässigkeit des Servers und der Speicherinfrastruktur des Unternehmens ab.

Hans-Jürgen Hogh, IT-Administrator der Deutschen Everlite erklärt, dass Verfügbarkeit und Stabilität vorrangig sind. Er sagte: „Unser Auftragsbearbeitungssystem ist für unsere Lieferkette entscheidend. Es beinhaltet all die technischen und kommerziellen Daten, die gebraucht werden, um alle notwendigen Dokumente für die Zusammenarbeit mit unseren Kunden zu produzieren, einschließlich der CAD-Zeichnungen. Ohne dieses System können wir keine Einnahmen erwirtschaften. Ein Systemausfall würde sich negativ auf unsere Rentabilität und unsere Wahrnehmung bei den Kunden auswirken.“

Die Deutsche Everlite verwendete bisher einen Dell™ PowerEdge™ 2800-Server für alle Schlüsselanwendungen und einen Dell PowerEdge 4060-Server zur E-Mail-Archivierung und für die Software-Verteilung. Alle Daten wurden in Direct Attached Storage (DAS)-Geräten gespeichert. Dies beeinträchtigte die Stabilität und erforderte zeitaufwendige manuelle Sicherungen auf dem Speichergerät.

Hans-Jürgen Hogh brauchte mehr Flexibilität und eine bessere Stabilität, als der Hauptserver mit disparaten Speichereinheiten bieten konnte.



## „DIE BERATER VON DELL UNTERSTÜTZTEN UNSEREN ENTSCHEIDUNGSFINDUNGSPROZESS MIT FACHKUNDIGEM RAT UND EINER FUNDIERTEN KENNNTNIS UNSERES GESCHÄFTS.“

Hans-Jürgen Hogh, IT-Administrator, Deutsche Everlite

### DIE LÖSUNG

#### HARDWARE

- Dell™ PowerEdge™ 2950 Server mit Intel® Xeon®-Prozessoren
- Dell PowerVault™ MD3000i Storage Area Network (SAN)-Array
- 2 Dell PowerConnect™-Switches 5424

#### SOFTWARE

- Dell OpenManage™ Systemmanagement
- VMware® ESX-Server Software
  - VMware Center
- Dell Remote Access Karte (DRAC) 5

#### SERVICES

- Dell-Bereitstellungsservice
- Dell Schulungsservice
  - VMware-Schulung
- Dell ProSupport für IT
  - Geschäftskritisch

Er sagte: „Unser Hauptserver ist zum Glück nie ausgefallen, aber uns war immer bewusst, dass eine Störung ernste Folgen für unser Geschäft haben würde. Dieses Risiko konnten wir uns nicht leisten. Zum Schutz der Geschäftskontinuität mussten wir unsere Server-Anordnung überprüfen und die Speicher zentralisieren.“

Die Deutsche Everlite und Dell arbeiten seit 1997 zusammen. Hans-Jürgen Hogh erklärt: „Aufgrund der guten Beziehung zu meinem Kunden-Manager und dem hervorragenden Preis-Leistungsverhältnis von Dell habe ich die Konkurrenz nicht in Erwägung gezogen.“ Die Gespräche mit dem für die Firma zuständigen Kundenberater von Dell ergaben bald eine mögliche Lösung. Hans-Jürgen Hogh sagte: „Die entscheidende Lösungsidee war die

Einführung von virtualisierten Servern mit einer redundanten Konfiguration zur Vermeidung des „Single Point of Failure“ und Erhöhung der Stabilität,“ sagte Herr Hogh.

Vertreter der Deutschen Everlite besuchten im Rahmen ihrer Recherchen Dells World Tour-Roadshow „Future of Computing“ in Stuttgart und sahen sich die Lösungen von Dell an. Sie nahmen auch an einem Workshop über das Design, die Funktionalität und Vorteile der Virtualisierungssoftware VMware® teil. Hans-Jürgen Hogh sagte: „Die Berater von Dell unterstützten unseren Entscheidungsfindungsprozess mit fachkundigem Rat und einer fundierten Kenntnis unseres Geschäfts. Virtualisierte PowerEdge-Server und PowerVault-Storage erfüllen unsere Bedürfnisse bestens.“

**„ZUKÜNFTIGEN BEDARF VORAUSZUSEHEN IST GENAUSO WICHTIG WIE AUF DEN GEGENWÄRTIGEN BEDARF ZU REAGIEREN. GENAU DABEI HAT DELL UNS GEHOLFEN. TATSÄCHLICH HABEN WIR EINE LÖSUNG, DIE SIEBEN JAHRE LANG FORTBESTEHEN WIRD.“**

Geschäftsführer, Deutsche Everlite



Hans Jürgen Hogh und sein Team wählten zwei Dell PowerEdge™ 2950-Server und ein Dell PowerVault™ MD3000i Storage Area Network (SAN)-Array zur Unterstützung der VMware ESX-Serversoftware. Dell PowerConnect™-Switche 5424 bieten robuste Verbindungen der Server mit den Speichergeräten. Das Team entschied sich für Dells Systemmanagement OpenManage™ und VMware VirtualCenter zur Kontrolle der Serverinfrastruktur sowie Dells Remote Access Karte (DRAC) 5 für den Fernzugriff auf die OpenManage-Tools von Dell.

Dank der Geschäftsverbindung zwischen Dell und EMC arbeiteten Experten beider Organisationen zusammen an der Bereitstellung. Dadurch konnte die reibungslose, schnelle Implementierung in nur vier Tagen durchgeführt werden. Um sich die maximale verfügbare Betriebszeit zu sichern, entschied sich die Deutsche Everlite außerdem für den Dell ProSupport für IT und wählte die Serviceoption „geschäftskritisch“, d. h. ein Vor-Ort-Service innerhalb von vier Stunden über fünf Jahre.

#### **VIRTUALISIERUNG BEDEUTET STABILITÄT**

Die Deutsche Everlite verfügt nun über eine robuste, zuverlässige Server- und Speicherinfrastruktur, die eine größtmögliche Verfügbarkeit des Auftragsbearbeitungssystems sicherstellt. Teilweise ist dies auf eine redundante Infrastruktur zurückzuführen, bei der aufgrund der schnittstellenübergreifenden Anordnung zwischen Servern und PowerConnect-Switchen ein Server automatisch Arbeitslasten übernimmt, wenn ein anderer ausfällt.

Unterdessen hat der automatische Lastenausgleich in VMware die Ressourcenauslastung optimiert. Dieses Merkmal sorgt bei schwankender Nachfrage für eine gleichmäßige Verteilung von Arbeitslasten auf die Server und damit für optimale Leistung. „Ich weiß, ich kann mich darauf verlassen, dass die Infrastruktur die benötigte Stabilität liefert – und nicht nur, weil Dell eine redundante Konfiguration entwickelt hat, sondern auch weil die Virtualisierung dabei hilft, Kapazitätsengpässe zu vermeiden. Die Kompatibilität zwischen den Dell Servern und VMware gibt uns die benötigte Flexibilität und Zuverlässigkeit“, so Hans-Jürgen Hogh.

#### **NAHEZU 100 PROZENT VERFÜGBARKEIT**

Die Systemverfügbarkeit beträgt seit der Bereitstellung fast 100 Prozent: „Unsere Infrastruktur läuft jetzt mit einer Verfügbarkeit von 99,999 Prozent“, so Hans-Jürgen Hogh. „Es ist sehr einfach die Kapazität zu erhöhen. Früher hatten wir einen Server mit maximal 140 Gigabyte pro Festplatte. Aber mit dem virtualisierten Dell-Server tauscht man die 140 Gigabyte einfach gegen eine Platte mit 300 Gigabyte aus.“

Die Server- und Aufbewahrungsinfrastruktur hat eine redundante Ausstattung, die sicherstellt, dass es keine Ausfälle gibt. „Die redundante Ausstattung von Dell ist sehr wichtig für uns. Es gibt uns die Sicherheit, dass unsere Applikationen und unsere geschäftsrelevanten Daten verfügbar sind,“ sagt Hans-Jürgen Hogh.

#### **EIN EINZIGER PARTNER FÜR HARDWARE, SOFTWARE UND SUPPORT**

Durch die Wahl von Dell vermieden Hans-Jürgen Hogh und sein Team die Komplexität der Zusammenarbeit mit verschiedenen Anbietern.

# „WIR SIND ES GEWOHNT, BEI SERVERN AN HARDWARE ZU DENKEN, ABER MIT VMWARE KÖNNEN BIS ZU WEITERE 3-4 VIRTUELLE MASCHINEN NAHEZU SOFORT UND KOSTENLOS EINGESETZT WERDEN.“

Hans-Jürgen Hogh, IT-Administrator, Deutsche Everlite

Hans-Jürgen Hogh sagt: „Dell kümmert sich um unseren gesamten Hardware- und Software-Bedarf, und Dells ProSupport für IT Geschäftskritisch ist eine zusätzliche Absicherung. Die garantierte 4 Stunden Reaktionszeit ist uns sehr wichtig,“ sagt Hogh.

Er fährt fort: „Die Bereitstellung lief nahtlos ab und die VMware-Schulung war hervorragend. Ich war mit allen an dem Projekt beteiligten Mitarbeitern sehr zufrieden und kann Dell gar nicht genug loben.“ Der kontinuierliche Support, den Deutsche Everlite erhält, erweist sich als überaus wichtig. Hans-Jürgen Hogh gab an: „Dell ProSupport für IT bedeutet, dass wir Zugriff auf einen enormen Wissensfundus haben und ein Team von Technikexperten in Anspruch nehmen können. Das ist sehr grundlegend für uns, denn so sichern wir uns die maximale Betriebszeit.“

## EINFACHE VERWALTUNG SPART ZEIT

Das vergrößerte und fortschrittlichere System ist nicht komplexer geworden, da seine Verwaltung mit Dells Systemmanagement OpenManage und DRAC 5 einfacher ist. Hans-Jürgen Hogh erklärt: „Wir verfügen über eine einzige, intuitive Schnittstelle für alle Verwaltungsaufgaben und mit DRAC 5 sind wir nicht an das Datenzentrum gebunden. Wir haben mit unseren Laptops so gut wie überall Zugriff auf das System, können also auch ganz beruhigt aus der Entfernung arbeiten.“

## EINE LÖSUNG MIT SIEBENJÄHRIGER NUTZUNGSDAUER

Die Kombination von virtualisierten Servern und skalierbarer PowerVault-Storage bedeutet für die Deutsche Everlite ein zukunftssicheres System. Der Geschäftsführer sagte: „Zukünftigen

Bedarf vorzusehen ist genauso wichtig wie auf den gegenwärtigen Bedarf zu reagieren. Genau dabei hat Dell uns geholfen. Tatsächlich haben wir eine Lösung, die sieben Jahre lang fortbestehen wird.“

Der modulare PowerVault MD3000i verfügt über 15 Festplattensteckplätze. Das Team verwendet zur Zeit nur zehn. Wenn alle belegt sind, kann dieses System um bis zu zwei Module mit jeweils fünfzehn Steckplätzen erweitert werden. Das heißt, es bestehen hervorragende Möglichkeiten zur Erweiterung. Hans-Jürgen Hogh meint: „Die Skalierbarkeit des PowerVault MD3000i ist fantastisch.“ Die Server-Infrastruktur kann außerdem mit bedienerfreundlichen Tools in VMware Center eingesetzt werden. So kann ein virtueller Server innerhalb von Stunden bereitgestellt werden. Hans-Jürgen Hogh sagte: „Wir sind es gewohnt, bei Servern an Hardware zu denken, aber mit VMware können wir weitere 3-4 virtuelle Maschinen nahezu sofort und ohne extra Kosten anschließen. Keine Hardware mehr, kein Raumbedarf mehr, kein Energieverbrauch mehr. Wenn sich unsere Geschäftsanforderungen ändern, können wir sie erfüllen, und zwar nahezu sofort.“

**Weitere Informationen zu dieser Fallstudie oder weiteren Kundenreferenzen können im Internet unter [www.dell.de/casestudies](http://www.dell.de/casestudies) abgerufen werden.**

Diese Fallstudie dient nur zu Informationszwecken. DELL SCHLIESST FÜR DIESE FALLSTUDIE JEDE GEWÄHRLEISTUNG AUS, SEI SIE AUSDRÜCKLICH ODER INKLUDIERT.

EVERLITE



VEREINFACHEN SIE IHRE KOMPLETTE LÖSUNG UNTER [DELL.COM/Simplify](http://DELL.COM/Simplify)



Verfügbarkeit und Bedingungen der Dell Services sind länderabhängig. Weitere Informationen finden Sie unter [www.dell.com/servicedescriptions](http://www.dell.com/servicedescriptions)

© Juli 2009, Dell Inc. Dell GmbH, Unterschweinstiege 10, 60549 Frankfurt/Main.

Intel und Intel Xeon sind eingetragene Marken der Intel Corporation oder ihrer Zweigstellen in den Vereinigten Staaten und in anderen Ländern.